

**Gemeindeamt Julbach**

4162 Pol. Bez. Rohrbach, OÖ.
Tel. 07288/8155 DW 13 FAX 07288/8155 DW 20
E-Mail: gemeinde@julbach.ooe.gv.at

Schulstraße 4
4162 Julbach

Zl. 015/2020

Julbach, im März 2020

Corona-Virus

Liebe Julbacherinnen und Julbacher,

ich möchte mich, in diesen für uns alle schwierigen Zeiten, noch einmal an Euch wenden.

Ich bedanke mich für Eure Disziplin und Eure Ausdauer. Ich sage aber auch, wir werden in den nächsten Wochen weiterhin Geduld, Disziplin und Ausdauer benötigen. Unser aller Leben hat sich drastisch verändert und wir werden nur langsam in unseren gewohnten Lebensalltag zurückkehren können.

Diese Krise hat innerhalb kürzester Zeit alles auf den Kopf gestellt. Die Betriebe, Gasthäuser, Einzelunternehmen usw. leiden extrem unter diesen Folgen. Aber auch unsere Arbeitnehmerinnen und Arbeiter müssen mit finanziellen Einbußen bis hin zum Arbeitsverlust kämpfen.

Durch sparsames Verwalten der Steuergelder konnten wir in den letzten Jahren einiges an Rücklagen bilden. Und jetzt ist die Zeit gekommen, in der auch wir in der Gemeinde den Betrieben, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, sowie allen durch die Krise in Not geratenen Menschen unter die Arme greifen müssen.

Daher haben wir uns entschlossen im ersten Schritt die **Kommunalsteuer** unserer Betriebe, welche durch die verordneten Maßnahmen in finanzielle Schwierigkeiten geraten sind, für 3 Monate nach der Krise in Form einer Wirtschaftsförderung zu refundieren. Es kann auch jetzt schon um Stundung angesucht werden.

Weiters werden wir unseren **Sozialfonds** dementsprechend auffüllen, um kurzfristig in Not geratene Gemeindebürger(innen) unterstützen zu können.

Wir wissen aber auch, dass nicht die Gemeinde alles abfangen und eine allfällige Unterstützung somit nur eine Nothilfe bzw. Starthilfe sein kann.

Ich bitte Euch daher, meldet Euch im Gemeindeamt oder direkt bei mir.

Wir wissen, für die nächsten Wochen gelten noch immer die verordneten Maßnahmen rund um die rasante Ausbreitung des Corona-Virus. Es ist jetzt weiterhin wichtig Ruhe zu bewahren, richtig und besonnen zu agieren. Unser oberstes Ziel muss es weiterhin sein, ältere Menschen und andere Risikogruppen zu schützen.

Daher meine **Bitte an die ältere Generation**: geht auch nicht einkaufen, vermeidet so gut es geht jeglichen direkten Kontakt, lasst Euch von Euren Angehörigen, Verwandten oder vom Lieferservice Nah und Frisch Barth (Tel Nr.: 07288/70507) beliefern.

Weiterhin gilt für ALLE! Nehmen wir bitte alle Empfehlungen und Anordnungen ernst. Halten wir uns an die Ausgangsbeschränkungen. Halten wir Abstand zu anderen und befolgen wir die Hygienemaßnahmen (Händewaschen, usw.). Schränken wir soziale Kontakte soweit möglich ein.

Eingeschränkter Betrieb im Kindergarten und in Schulen gesichert.

Für Kinder, die nicht zu Hause betreut werden können, stehen Kindergarten und Volksschule weiterhin offen.

Auch wir am **Gemeindeamt vermeiden direkten Parteienverkehr**, sind aber zu den Öffnungszeiten telefonisch und per E-Mail erreichbar.

Zivilschutz-SMS nutzen:

Schnelle und **kostenlose Information** bei Katastrophen, Notsituationen oder besonderen Ereignissen **von der Gemeinde Julbach!**

Wichtig im Krisenfall ist eine schnelle Informationskette – Verhaltensanweisungen der Behörden können mit dem Zivilschutz-SMS rasch versendet werden.

Anmelden ist ganz leicht:

- Homepage www.zivilschutz-ooe.at
- Button „Zivilschutz-SMS“ anklicken
- Alle Felder ausfüllen und absenden

Die Registrierung für Bürger ohne E-Mail-Adresse ist im Gemeindeamt möglich!

**ZIVILSCHUTZ-SMS:
JETZT ANMELDEN!**

- ✓ **Wichtige Benachrichtigung bei Katastrophen und Notsituationen**
- ✓ **Kostenlos und vertrauenswürdig**
- ✓ **Hilfreiche Informationen von IHRER Gemeinde**

Das Zivilschutz-SMS

Wachricht eingeben

Einfach anmelden: www.zivilschutz-ooe.at

OBERÖSTERREICHISCHER ZIVILSCHUTZ

The image shows a hand holding a smartphone displaying the 'Zivilschutz' app interface. The app screen shows a message about registration and a 'Das Zivilschutz-SMS' banner. The background is a blurred outdoor scene.

Wichtige Information des Bezirksabfallverbandes:

Notbetrieb in den Altstoffsammelzentren ab Freitag, 3. April

- Die Einfahrt zu den ASZ ist nur mit PKW erlaubt (keine PKW-Anhänger, Traktor-Anhänger, Kastenwägen, ...)
- Einlass reglementiert, Fahrwege freihalten
- **Abgabemenge** maximal 1 m³
- Keine Barzahlungen möglich
- Bitte befolge ohne Diskussion die Anweisungen des Personals

Verhalten im ASZ:

- 1 Meter Mindestabstand zu anderen Personen einhalten
- ASZ-Personal darf beim Ausladen nicht behilflich sein

Folgende Abfälle werden momentan **NICHT angenommen:**

- Reifen, Elektro-Großgeräte, ReVital-Waren
- Sperrige Abfälle, Altholz, Bauabfälle

Ich ersuche um Verständnis für die getroffenen Maßnahmen, helfen wir zusammen, halten wir durch und wir bleiben gesund.

**Frohe Ostern wünschen Bürgermeister Johannes Plattner
und die Gemeindebediensteten!**

Euer Bürgermeister:

Johannes Plattner